

Zeitstellung unbekannt = Epoque incertaine = Reperti non datati

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Jahrbuch der Schweizerischen Gesellschaft für Ur- und Frühgeschichte = Annuaire de la Société Suisse de Préhistoire et d'Archéologie = Annuario della Società Svizzera di Preistoria e d'Archeologia**

Band (Jahr): **72 (1989)**

PDF erstellt am: **25.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Zeitstellung unbekannt – Epoque incertaine – Reperti non datati

Biberist SO, Spitalhof
siehe Römische Zeit

Hofstetten-Flüh SO, Talmatten (Imtal)
siehe Römische Zeit

Courgevaux FR, Le Marais 1

Schiers GR, Pfarrhausgarten/Chrea
siehe Römische Zeit

CN 1165, 573 650/194 900. Altitude 448 m.

Date de la découverte: 11. octobre 1987.

Site nouveau.

Sondages programmés – Fouille de sauvetage programmée (construction RN1). Surface de la fouille env. 20 000 m².

Habitat et enclos culturels ou funéraires?

Lors d'une campagne de sondages mécaniques réalisée durant l'hiver 1987–88 sur le tracé de la RN1, un système complexe de fosses et de fossés a été découvert sur la partie sommitale de la terrasse du Marais. Les structures, qui couvrent une étendue de plus de 200 m et de près de 80 m sont creusées dans une couche de limon argileux et apparaissent soit surmontées d'une faible épaisseur de limon, soit directement sous l'humus.

Les fossés, orientés NE/SW, larges de 0.5 à 1 m, ont un profil en U et un remplissage de limon sableux grisâtre, pauvre en matériel. Les fosses, circulaires ou ovales, ont une dimension qui varie de 0.6 à 1.2 m, atteignant dans un seul cas 3.5 m. Deux d'entre elles contenaient une quantité importante de vestiges: galets, parfois rubéfiés ou éclatés au feu et gros fragments de céramique.

Mobilier archéologique: céramique.

Datation: archéologique. Protohistoire.

SAFR, T. Anderson.

Wigoltingen TG, Lamperswil/Schlatt

LK 1053, 720 400/274 275. Höhe 445 m.

Datum der Grabung: Oktober 1988.

Neue Fundstelle.

Ungeplante Notgrabung (Bau N7). Grösse der Grabung ca. 30 m².

Sonstiges.

Bei Aushubarbeiten für eine Überführung der sich im Bau befindlichen N7 wurde bei km 21.690 eine rund 0.5 m tiefe Grube angeschnitten. Der Grundboden und die Wände waren teilweise brandgerötet und mit einer Holzkohleschicht überzogen. Da die Grube beim Aushub teils zerstört wurde und teils noch unter der bestehenden Transportpiste liegt, können bezüglich Ausmasse und Form noch keine Angaben gemacht werden. Ausserhalb der Grube konnten einige nicht näher datierbare Wandscherben geborgen werden.

Archäologische Kleinfunde: wenig Keramik.

Probenentnahmen: Holzkohle für 14C-Datierung.

Datierung: naturwissenschaftlich. Noch ausstehend.

Amt für Archäologie TG.